

Niederschrift

Öffentlicher Teil

Ortschaftsrat Gernrode

SI/ORG/03/15

Sitzungstermin:	Dienstag, 08.09.2015 18:00 bis 20:10 Uhr
Ort, Raum:	Ratssaal des Rathauses Gernrode, Marktstr. 20

Beginn des öffentlichen Teils: 18:00 Uhr **Ende des öffentlichen Teils: 19:30 Uhr**

Anwesend sind:

Ortsbürgermeister Gernrode

Herr Manfred Kaßbaum

CDU-Fraktion (Gernrode)

Herr Detlef Kuschel

Herr Sven Machemehl

Fraktion UWG "Bürger für Gernrode"

Herr Klaus Mansfeldt

Herr Jürgen Blank

fraktionslos (FDP/ Gernrode)

Herr Lars Kollmann

fraktionslos

Herr Detlef Kunze

fraktionslos (DIE LINKE / Gernrode)

Frau Helga Poost

Oberbürgermeister Quedlinburg

Herr Frank Ruch

Verwaltung

Herr Roland Günzel

Herr Thomas Malnati

Schriftführer

Frau Heike Hablitschek

Gäste:

Herr Peter Winter, Ortswehrleiter

Herr Possekkel, Stadtwehrleiter

Es fehlen:

Fraktion UWG "Bürger für Gernrode"

Herr Thomas Gelbke

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | |
|--------------|--|
| TOP 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung |
| TOP 2 | Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung |
| TOP 3 | Entscheidungen über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift vom 26.05.2015 |

TOP 4	Bericht des Ortsbürgermeisters
TOP 4.1	Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen gemäß KVG LSA
TOP 4.2	Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten
TOP 4.3	Sachstandsbericht der Freiwilligen Feuerwehr - BE: Peter Winter
ITOP 5	Aktuelle Mitteilungen des Oberbürgermeisters und der Verwaltung
TOP 6	Öffentliche Einwohnerfragestunde
TOP 7	Vorlagen
TOP 7.1	Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung 2013 der Stadt Gernrode Vorlage: BV-StRQ/057/15
TOP 7.2	Festsetzung der Schulstandorte und Schulbezirke für das Schuljahr 2017/2018 Vorlage: BV-StRQ/061/15
TOP 7.3	Aufstellungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 42 "Am Schwedderberg" der Stadt Quedlinburg, Ortsteil Gernrode Vorlage: BV-StRQ/059/15
TOP 7.4	Aufhebungsbeschluss über den Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 14 "Am Schwedderberg" der Welterbestadt Quedlinburg, Ortsteil Gernrode Vorlage: BV-StRQ/060/15
TOP 8	Anträge
TOP 9	Anfragen
TOP 10	Anregungen
TOP 11	Schließen des öffentlichen Teils
TOP 20	Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt
TOP 21	Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung**

Herr Kaßebaum, der Ortsbürgermeister des Ortsteils Stadt Gernrode, eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates. Er begrüßt die Ortschaftsräte, den Oberbürgermeister der Stadt Quedlinburg, Herrn Ruch, den Fachbereichsleiter Bauen, Herrn Malnati, Herrn Günzel vom Rechnungsprüfungsamt und die Gäste.

Anschließend stellt er fest, dass die Ortschaftsratsmitglieder mit der Einladung vom 25.08.2015 form- und fristgerecht eingeladen wurden und der Rat mit 8 von 9 Ratsmitgliedern beschlussfähig versammelt ist.

zu TOP 2 **Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung**

Es werden keine Änderungsanträge gestellt. Somit wird nach vorliegender Tagesordnung verfahren.

zu TOP 3 **Entscheidungen über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift vom 26.05.2015**

Es gibt keine Einwände zur Niederschrift.

ungeändert endgültig beschlossen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 4 **Bericht des Ortsbürgermeisters**

Herr Kaßebaum hat das Amt zum 01.07.2015 übernommen. Er dankt Herrn Kunze für die gute Übergabe sowie der Verwaltung für die Unterstützung hierbei. Anschließend geht in seinem Bericht auf folgende Schwerpunkte ein:

- Unwetter im August, Dank für die Hilfe der FFw, des Bauhofes sowie des THW, Dank an Herrn Winter und seine Kameraden für die geleistete Arbeit. Er berichtet von Gesprächen mit Bürgern. Sie möchten wissen, wie geht es mit Befestigungsmaßnahmen in Gernrode weitergeht? Ziel sollte es sein, in überschaubaren Zeiträumen, den Zustand zu verbessern.
- Vorbereitung Tag des offenen Denkmals, Rathaus, Stiftskirche und Elementarschule sind geöffnet. Den Dienst im Rathaus wird von den Ortschaftsräten abgesichert
- Vorbereitung des Rathausfestes – Ortschaftsräte und Vereine sind integriert, Gewerbetreibende aus dem Ort und Umgebung sind mit eingebunden. An dieser Stelle richtet Herr Kaßebaum seinen Dank an den Oberbürgermeister und an die Stadt für die Unterstützung, insbesondere dass die finanziellen Mittel bereitgestellt werden, um dieses Fest zum Erfolg werden zu lassen. Auch unsere Ortschaftsräte haben sich finanziell beteiligt. Auch ihnen spricht Herr Kaßebaum seinen Dank aus.
- Einschulung in Grundschule von Gernrode. 30 Kinder wurden eingeschult, 2 Klassen sind entstanden, es war eine schöne Veranstaltung. Er hat Grüße von der Stadt und den Ortschaftsräten überbracht.
- Schlüsselübergabe Sine-Cura-Schule

zu TOP 4.1 **Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen gemäß KVG LSA**

Zur Ausführung der gefassten Beschlüsse liegt kein neuer Sachstand vor.

Es wurden in der Zeit vom 26.05.2015 bis zum heutigen Tag keine Eilbeschlüsse gemäß KVG LSA gefasst.

zu TOP 4.2 **Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten**

Herr Kaßebaum informiert über

- den Sachstand Parkplatz Schlossallee/Äbtissinstraße - Hierzu erinnert er an die Beschlussfassung seitens des Ortschaftsrates mit dem Auftrag an die

Verwaltung, eine Konzeptplanung, B-Planung und die Ausführungsplanung und Bau eines Parkplatzes vorzunehmen. Bei einer Beratung mit der Verwaltung im Rathaus Gernode wurde sich bereits über die weitere Vorgehensweise abgestimmt. In den nächsten Wochen ist mit ersten Lösungsansätzen zu rechnen.

- zum Thema grundhafter Straßenausbau Am Scheelichen Gernode - Der Zweckverband Ostharz hat darüber informiert, dass entsprechende Fördermittel bereitgestellt werden. Die Diskussion wird hierüber abschließend derzeit in der Verwaltung geführt.

zu TOP 4.3 **Sachstandsbericht der Freiwilligen Feuerwehr - BE: Peter Winter**

Der Bericht ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Herr Kollmann regt an, den ausgearbeiteten Bericht im Amtsblatt zu veröffentlichen.

Herr Ruch findet die Idee gut. Bei Zustimmung durch den Ortschaftsrat sagt Herr Ruch zu, die Veröffentlichung zu veranlassen. Der Ortschaftsrat stimmt dem zu.

Herr Kaßebaum bedankt sich bei Herrn Winter für die Ausführungen.

zu TOP 5 **Aktuelle Mitteilungen des Oberbürgermeisters und der Verwaltung**

Herr Ruch beginnt mit der Beantwortung der im Bericht des Ortsbürgermeisters aufgeworfenen Fragen. Zur Frage Parkplatz Stiftskirche und Straßenausbau Am Scheelichen bittet er Herrn Malnati um entsprechende Ausführungen.

Herr Malnati berichtet von den ersten Abstimmungen im Haus zum Thema Parkplatz. Fraglich war, ob es sich hier um ein geeignetes Grundstück für das geplante Vorhaben handelt und ob die Größe ausreichend ist. Oberhalb des Grundstückes wird ein Grundstück derzeit zum Kauf angeboten, den Ausschreibungstext wird Herr Malnati dem Ortsbürgermeister auf Bitten der Gesellschaft in den nächsten Tagen vorlegen.

Eine planerische Untersuchung ist hier erforderlich, um einen touristischen Masterplan für die touristische Nutzung aufzustellen. Des Weiteren geht Herr Malnati auf das stattgefundene Gespräch ein, in dem die Einbindung des Rathauses und des einst geplanten Willkommenszentrums thematisiert wurden. Die vertiefende Planungsvorbereitung soll in diesem Jahr hausintern zum Abschluss gebracht werden. In Abhängigkeit mit der Haushaltsplanung könnte dann im nächsten Jahr eine Gestaltungsplanung erfolgen. Nach Auffassung von Herrn Malnati ist diese Planung im Hinblick auf die Hochwertigkeit der touristischen Angebote – insbesondere der Stiftskirche – eine Aufgabe für einen Landschaftsplaner in Kooperation mit einem Ingenieurplaner.

Zur Problematik Straßenbau Am Scheelichen informiert **Herr Malnati**, dass der Zweckverband Ostharz eine Förderung bekommen hat. Die Maßnahme sollte

gemäß Planung des Zweckverbandes im nächsten Jahr realisiert werden. Die Planung muss noch in diesem Jahr begonnen werden. Für Quedlinburg bedeutet dies, dass sie mit einer erheblichen finanziellen Beteiligung dabei ist. Die abschließende Entscheidung wird hier sicherlich im Rahmen der HH-Planung mit der Akzeptanz des Stadtrates gefällt werden müssen. Die Kosten liegen anteilig ca. bei 227.000 €. Die Anlieger werden finanziell beteiligt. Der Kanal wird abschließend nicht vom Zweckverband übernommen, er wird in der Zuständigkeit der Stadt bleiben. Herr Malnati verweist auf ein ähnliches Modell, welches die Stadt Ballenstedt bereits praktiziert hat. Die Bürger sollten dann in einer Bürgerversammlung entsprechend informiert werden.

Herr Ruch unterstreicht die gute und intensive Zusammenarbeit der jeweiligen Ortsbürgermeister mit ihm. Neben den Zusammenkünften mit den Ortsbürgermeistern und ihm, gibt es noch eine Arbeitsgruppe touristische Weiterentwicklung der Ortsteile unter Führung der Ortsbürgermeister, mit dem Ziel, die Besonderheiten der Orte künftig besser zu berücksichtigen.

Des Weiteren informiert er zum aktuellen Sachstand der Flüchtlingsproblematik, insbesondere darüber, dass

- zwischen dem 14. – 18.09.2015 mit den ersten Flüchtlingen zu rechnen ist
- zur Unterbringung von Flüchtlingen noch dringend Landesimmobilien gesucht werden, um die derzeitige Situation in Halberstadt zu entschärfen
- abzuwarten ist, was in den nächsten Tagen von Seiten des Innenministeriums verfügt wird.

Abschließend ruft **Herr Ruch** dazu auf, Überlegungen anzustellen, wie man evtl. 2016 zur Flüchtlingsunterbringungen auch in den Orten Bad Suderode und Gernrode beitragen kann. In Quedlinburg hat sich der runde Tisch gebildet, die Zusammenkünfte sind öffentlich. Der nächste Termin wird entsprechend veröffentlicht. Auch mit der Wohnungswirtschaft wird eng zusammengearbeitet, um sich konzeptionell auf die Aufgabe vorzubereiten.

Herr Ruch informiert weiterhin über folgende Termine:

- am 13.09.2015 findet der Tag des offenen Denkmals statt. Am 12.09.2015 ist auf dem Markt das Bürgerfrühstück geplant. von 11:00 – 12:00 Uhr findet ein „Politalk“ zum Thema Denkmalschutz trifft Lebensqualität statt. Für den angemeldeten Infostand der Rechten am 12.09.2015 hat die Stadt die Unterstützung von den entsprechenden Behörden.
- am 15.09.2015 Sitzung des WVLR. Diese beinhaltet eine Diskussion zum Fraktionsantrag „Fahrradfreundliche Stadt Quedlinburg“
- am 03.10.2015 am Jubiläumstag 25 Jahre Tag der Deutschen Einheit führt der Stadtrat eine Festtagssitzung durch. Von 11:00 – 12:00 Uhr sind auch die Ortschaftsräte herzlich eingeladen. Redner: Prof. Dr. Neumann.
- Betriebsbesuche im Ortsteil Gernrode in Abstimmung mit dem Ortsbürgermeister evtl. am 15.10.2015
- Besuche demnächst in den Gliederungen der Stadt Quedlinburg

Herr Mansfeldt ergänzt bezogen auf die Flüchtlingshilfe den Termin am 15.09.2015 um 18:00 Uhr in der Nikolaikirche. Auch weist er auf den am morgigen Tag in der Presse erscheinenden Spendenaufruf hin.

Bezogen auf den angekündigten Stand der Rechten möchte **Herr Kollmann** wissen, ob die im Stadtrat hierzu abgegebene Erklärung nicht gefruchtet hat.

Herr Ruch erklärt, dass die Stadt davon ausgegangen ist, dass die Aktion nicht zu verhindern war. Zuständig ist die Versammlungsbehörde des Landkreises, die Erklärung hat Verständnis dafür geweckt, den Standort aus den zentralen Bereichen rauszudiskutieren.

zu **TOP 6** **Öffentliche Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Anfragen gestellt.

zu **TOP 7** **Vorlagen**

zu **TOP 7.1** **Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung 2013 der Stadt Gernrode**
Vorlage: BV-StRQ/057/15

Herr Kunze verlässt zu diesem Tagesordnungspunkt den Beratungstisch.

Herr Günzel weist darauf hin, dass der vorliegende Bericht sehr ausführlich ist. Die Punkte, die festgestellt wurden, sind nicht so einschränkend, dass über eine Versagung der Entlastung nachgedacht werden müsste.

Herr Mansfeldt bezieht sich auf die Aussagen zum Schuldenbetrag pro Einwohner von 1.116 € und möchte wissen, wie die Aussage kernstadtbezogen für diesen Zeitraum aussieht.

Herr Günzel schlägt Herrn Mansfeldt vor, ihm einen Auszug aus dem Quedlinburger Bericht zur Verfügung stellen.

Damit ist **Herr Mansfeldt** einverstanden.

vorberatend zugestimmt

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 1

zu **TOP 7.2** **Festsetzung der Schulstandorte und Schulbezirke für das Schuljahr 2017/2018**
Vorlage: BV-StRQ/061/15

Herr Ruch macht darauf aufmerksam, dass für den Schulstandort Grundschule Gernrode keine Veränderungen der Schuleinzugsbezirke geplant sind.

Herr Mansfeldt erkundigt sich, ob es Auswirkungen auf die Schulbezirke hat, wenn die Zahl der Kinder von Asylsuchenden 2016/2017/2015 steigt.

Herr Ruch informiert darüber, dass es Überlegungen gibt. Aus jetziger Sicht ist es nicht möglich zu planen, da keiner sagen kann, wie viel schulpflichtige Kinder kommen werden. Für die Flüchtlinge, die jetzt in der Gartenbaufachschule aufgenommen werden, ergibt sich keine Schulpflicht in Quedlinburg, da sie nur vorübergehend untergebracht sind. Ab 2016 muss dann darüber nachgedacht werden

vorberatend zugestimmt

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 7.3

**Aufstellungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 42 "Am Schwedderberg" der Stadt Quedlinburg, Ortsteil Gernrode
Vorlage: BV-StRQ/059/15**

Herr Malnati führt kurz in die Vorlage ein.

Herr Kollmann möchte wissen, ob die Möglichkeit besteht, dass die erforderlichen Ersatzpflanzungen berücksichtigt werden.

Herr Malnati kann sich vorstellen, dass dies möglicherweise in der Neuausschreibung des Bebauungsplanes Berücksichtigung findet.

Herr Kollmann erinnert sich, dass viel mehr Bäume gefällt wurden, als nötig. Der Schutzstreifen wurde nicht eingehalten. Er hätte hier gerne eine Klärung, bevor, er neuem zustimmt.

Für **Herrn Malnati ist** es die Frage, in wie fern, das heute noch zu recherchieren ist. Zuständig ist hier eigentlich der Landkreis. Er sagt eine Prüfung der Akten zu.

vorberatend zugestimmt

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 7.4

**Aufhebungsbeschluss über den Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 14 "Am Schwedderberg" der Welterbestadt Quedlinburg, Ortsteil Gernrode
Vorlage: BV-StRQ/060/15**

Herr Kaßebaum verweist auf die Ausführungen von Herrn Malnati im vorhergehenden Tagesordnungspunkt. Weitere Ausführungen sind nicht nötig und Anfragen werden nicht gestellt. **Herr Kaßebaum** bittet um Abstimmung.

vorberatend zugestimmt

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 8

Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

zu TOP 9

Anfragen

Herr Kollmann möchte zu den gestellten Schlussrechnungen der Straßen Am Spittelteich, Hagenwinkel und Hagental Folgendes wissen: Das Zahlungsziel ist der 27.09.2015. Wie viel Widersprüche und Stundungsanträge sind eingegangen? Wie ist das Verhältnis der Gesamtsumme zu der bereits gezahlten Summe? Gemäß den Aussagen der Anwohner gibt es starke Differenzen zwischen dem was ursprünglich im Vorausleistungsbescheid angezeigt wurde und was nun in der Schlussrechnung angezeigt wurde.

Des Weiteren möchte **Herr Kollmann** wissen, wo man die Schlussrechnung

einsehen kann und ob man auch einsehen kann, wenn man kein Widerspruch eingelegt hat.

Herr Malnati informiert darüber, dass die Unterlagen in der Bauverwaltung eingesehen werden können.

Herr Kollmann spricht von Gerüchten von Anwohnern, dass die Kosten vom Bach und Teich auf die Anlieger mit umgelegt wurden.

Herr Malnati weist darauf hin, dass nur die umlagefähigen Kosten umgelegt wurden. Der Teich z. B. ist nicht enthalten. Die Unterlagen können komplett eingesehen werden.

Herr Machemehl erklärt, dass die Kostenvoranschläge nicht mit den jetzigen Rechnungen übereinstimmen. Die Anlieger haben mit 20 % gerechnet, die sie noch bezahlen müssen. Nun waren es 60 %. Seiner Meinung nach, hätten die Bürger vorab noch einmal schriftlich oder in einer Versammlung darüber informiert werden können, dass die Straßen einzeln abgerechnet werden und die Kosten sich erhöhen.

Herr Malnati erwidert, dass die Straßen nur so abgerechnet werden können, wie es der Gesetzgeber vorschreibt. Im Vorfeld sind seiner Meinung nach Informationsschreiben an die Anlieger rausgegangen.

Herr Machemehl verneint dies. Es gab nur den Vorausleistungsbescheid 2008 und die Schlussrechnung vor 4 Wochen mit der Zahlungsfrist von 4 Wochen.

Herr Kollmann weist darauf hin, dass er öfter darauf hingewiesen hat, dass den Anliegern Bescheid gegeben werden soll, wann sie mit der Schlussrechnung zu rechnen haben.

Herr Machemehl bittet darum, dass so ein Fehler nicht noch einmal gemacht wird.

Herr Mansfeldt erinnert daran, dass die Amtskette des Bürgermeisters gestohlen wurde. Da es in Städten jedoch Tradition, dass die Bürgermeister eine Amtskette besitzen, möchte Herr Mansfeldt wissen, ob es seitens der Verwaltung angedacht ist, eine neue Amtskette fertigen zu lassen.

Herr Ruch ist nichts dergleichen bekannt. Wenn die Ortschaftsräte dies anregen möchten, dann bitte auch mit Finanzierungsvorschlag.

Herr Mansfeldt ist der Meinung, dass eine solche Kette zum Amt dazugehört und dann eine entsprechende HH-Stelle geschaffen werden müsste.

Herr Kaßbaum erklärt, dass diese Anfrage nicht mit ihm abgesprochen war. Er kann sich erinnern, dass dies bei einer Abstimmung mit Frau Goldbeck schon zur Sprache kam.

Herr Kollmann bezieht sich auf das letzte Unwetter und erkundigt sich nach den Reinigungszyklen der Straßenentwässerung und der Zuständigkeit.

Herr Malnati erklärt, dass die Stadt für die Straßeneinläufe der Gemeindestraßen und der Landesbaubetrieb für die Einläufe der Landesstraßen.

Herr Kollmann möchte wissen, wer Kamerabefahrungen veranlasst.

Herr Malnati erklärt, dass die Verwaltung in diesem Fall auf Hinweise von Bürgern angewiesen ist. Lläuft kein Wasser mehr ab, so leitet der Bauhof den Hinweis an den Zweckverband weiter.

Herr Mansfeldt fragt an, ob es für die Städtepartnerschaft noch eine Haushaltstelle gibt. Die ehemalige Stadt Gernrode war damals Mitglied im Verein und hat regelmäßig Mitgliedsbeiträge gezahlt. Aufgrund der desolaten Haushaltsslage möchte Herr Mansfeldt wissen, ob hier etwas vergessen wurde.

Herr Ruch sagt eine Prüfung zu. Es erfolgt eine schriftliche Beantwortung zur Finanzierung Städtepartnerschaft Stadt Gernrode / Barchant (Haushaltstelle).

zu TOP 10

Anregungen

Frau Poost informiert darüber, dass die Fußwege und die Rampe am Ärztehaus zugewachsen sind, der Parkplatz Am Scheelichen ist zugewachsen - Lampe und Parkplatzschild - sind nicht mehr erkennbar. Am Scheelichen hat sich durch die starken Regengüsse eine Rille gebildet. Der weggespülte Splitt liegt an der Marktstraße. Dank des Regens liegt noch in der Marktstraße, Rille wird nicht mehr verfüllt, Die Sträucher in der Gerostraße müssen beschnitten werden. Die Pflasterung in der Lindenstraße ist teilweise lose.

Des Weiteren regt **Frau Poost** an, die Problematik der Parksituation der Lehrkräfte an der Schule zu überdenken. Aufgrund dessen, dass jetzt noch Lehrkräfte für die Sine-Cura-Schule dazukommen, verschärft sich die Parkplatzsituation dort.

Herr Blank regt an, sich mal die Verkleidungen der Glascontainer vor der Steinbergstraße 3 anzusehen. Er äußert sich kritisch zu dem Aussehen. Auch der Zustand der recht daneben stehenden Wassergaube sollte einmal betrachtet werden.

Herr Malnati bitte Frau Poost um eine schriftliche Zuarbeit zu den genannten Punkten.

Frau Poost sagt dies zu.

zu TOP 11

Schließen des öffentlichen Teils

Herr Kaßebaum beendet den öffentlichen Teil um 19:30 Uhr.

zu TOP 20

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt

Herr Kaßebaum gibt bekannt, dass der Ortschaftsratsrat zu folgenden beabsichtigten Verkäufen angehört wurde:

- Verkauf des Grundstückes der Gemarkung Gernrode Flur 2, Flurstück 73888 „Am Osterberg“ zu einem Kaufpreis von 4.760,00 € angehört.
- Verkauf des Wohnbaugrundstückes „Im Osterfeld 28“, Gemarkung Gernrode, Flur 3, Flurstücke 824, 836 und 848 zur Gesamtgröße von 625 m², zu einem

Kaufpreis von 29.062,50 €, angehört.

- Verkauf des Wohnbaugrundstückes „Lärchenweg 8“, Gemarkung Gernrode Flur 3, Flurstücke 140/4 und 139/15 zur Gesamtgröße von 879 m² zu einem Kaufpreis von 40.873,50 €, angehört.

zu **TOP 21** **Schließen der Sitzung**

Herr Kaßebaum beendet die Sitzung um 20:10 Uhr

gez. M. Kaßebaum
Manfred Kaßebaum
Vorsitzender
des Ortschaftsrates Gernrode

gez. Hablitschek
Hablitschek
Protokollantin